

1. Europäisches Braunkehlchen Symposium

Helmbrechts, Deutschland
28. - 29. Mai 2015

Aquarell: Paul Hopf / LBV Hof



Der dramatische Bestandsrückgang des Braunkehlchens vor allem in Mittel- und Westeuropa gibt Anlass zu großer Sorge.

Beim 1. Europäischen Braunkehlchen Symposium werden neueste Forschungsergebnisse zur Biologie des kleinen Wiesenbrüters präsentiert, Ursachen für den dramatischen Rückgang erörtert, aber auch erfolgreiche Schutzmaßnahmen vorgestellt. 35 Beiträge aus 15 Teilnehmerländern stellen die aktuelle Situation des Braunkehlchens in Europa dar.

Am Ende des Symposiums ist die Gründung einer Arbeitsgruppe geplant, die ein europaweites Schutzkonzept für den bedrohten Wiesenbrüter entwickeln soll.



Mittwoch, 27.05.2015

Icebreaker-Party

Ab 19.00 Uhr Hotel Fränkischer Hof, Rehau

Donnerstag, 28.05.2015

Begrüßung, Grußworte, Organisatorisches

9.00 Uhr **u.a. Stefan Pöhlmann** (Bürgermeister der Stadt Helmbrechts)
Dr. Norbert Schäffer (Landesbund für Vogelschutz, 1. Vorsitzender des Landesverbandes)
Klaus Wolfrum (Landesbund für Vogelschutz, Vorsitzender der Kreisgruppe Hof)

Einführung

09.40 Uhr **Jürgen Feulner** (Landesbund für Vogelschutz, Kreisgruppe Hof, Germany)
Dramatischer Bestandsrückgang des Braunkehlchens im Landkreis Hof – Ursachen und offene Fragen

Teil A: Regionale Bestandsentwicklungen

10.00 Uhr **Dr. Heiko Liebel** (Bayerisches Landesamt für Umwelt, Staatliche Vogelschutzwarte Garmisch-Partenkirchen, Germany)
Bestandstrend des Braunkehlchens und anderer Wiesenbrüter in Bayern

10.20 Uhr **Michael Jöbges** (LANUV Nordrhein-Westfalen, Germany)
Verbreitung, Bestandsentwicklung und Habitatmanagement des Braunkehlchens in Nordrhein-Westfalen

10.40-11.10 Uhr Kaffeepause

11.10 Uhr **Dr. Markus Richter** (NABU Niedersachsen, Germany)
Verbreitung, Bestandsentwicklung und Habitatwahl des Braunkehlchens in Niedersachsen

11.30 Uhr **Christoph Siems-Wedhorn** (Avifaunistische Arbeitsgemeinschaft Lüchow-Dannenberg, Germany)
Das Braunkehlchen im Landkreis Lüchow-Dannenberg – Bestand, Habitat, aktuelle Entwicklungen

11.50 Uhr **Jaanus Elts** (Estonian Ornithological Society, Estonia)
Der Status des Braunkehlchens in Estland***

12.10 – 14.00 Uhr Mittagspause

Teil B: Zur Biologie des Braunkehlchens

14.00 Uhr **Mgr. Martin Pudil** (Severoceske Muzeum Liberec, Czech Republic)
Nahrung und Nahrungssuchverhalten des Braunkehlchens ***

14.20 Uhr **Prof. Dr. Will Cresswell** (University of St. Andrews, Scotland)

Die Zugökologie des Braunkehlchens ***

14.40 Uhr **Prof. Dr. Will Cresswell** (University of St. Andrews, Scotland)

Die Ökologie des Braunkehlchens in den Überwinterungsgebieten***

15.00- 15.40 Kaffeepause

Teil C: Schutz und Förderung des Braunkehlchens

15.40 Uhr **Dr. Rainer Oppermann** (IFAB Mannheim, Germany) & **Marc Süßner** (NABU Bundesverband, Germany)

Abhängigkeit des Braunkehlchens von der Artenvielfalt im bewirtschafteten Grünland

16.00 Uhr **Jennifer A. Taylor, PhD** (University of Lancaster, England)

Chancen und Grenzen des Braunkehlchens auf landwirtschaftlich nicht erschlossenen Grünlandflächen in Großbritannien***

16.20 Uhr **John Calladine, MSc** (University of Stirling, Scotland)

Chancen und Grenzen für das Braunkehlchen im Schottischen Hochland***

16.40- 17.00 Pause

- 17.00 Uhr **Dr. Davorin Tome** (*National Institute of Biology Ljubljana, Slovenia*)
Das Braunkehlchen in Slowenien – gefangen zwischen traditionellen Brutgepflogenheiten und modernen Landnutzungsverfahren ***
- 17.20 Uhr **Rene Dahmen** (*Abteilung Natur und Forsten, Forstamt Elsenborn, Belgium*)
Maßnahmen zum Erhalt der letzten wichtigen Braunkehlchenpopulation Belgiens
- 17.40 Uhr **Gerhard Reuter** (*AVES-Ostkantone VoG, Projektleiter Braunkehlchen, Belgium*)
Der Rückgang des Braunkehlchens in Belgien und Gegenmaßnahmen am Beispiel des Rurtales
- 18.00 Uhr **Abendessen, anschließend Posterausstellung und Gesellschaftsabend**

Freitag, 29.05.2015

- 9.30 Uhr **Mikis Bastian** (*BirdLife Luxembourg*)
Das Braunkehlchen in Luxemburg – ein verlorener Fall ? ***
- 9.50 Uhr **Dr. Martin Gruebler** (*Schweizerische Vogelwarte Sempach, Switzerland*)
Der Einfluss einer veränderten Bewirtschaftung alpiner Wiesenflächen auf das Braunkehlchen: Forschungsergebnisse aus der Schweiz ***

- 10.10 Uhr **Petra Horsch** (*Schweizerische Vogelwarte Sempach, Switzerland*)
Die Situation des Braunkehlchens in der Schweiz, ausgetestete Maßnahmen und (Zwischen-)Ergebnisse

10.30 – 11.00 Uhr Kaffeepause

- 11.00 Uhr **Dr. Dr. Jörg Hoffmann** (*Johannes Kühn-Institut Kleinmachnow, Germany*)
Braunkehlchen in Ackerbaugebieten im östlichen Brandenburg: Flächenkonfiguration und Lebensraumbedarf
- 11.20 Uhr **Hans Uhl** (*BirdLife Austria*)
Braunkehlchen in Oberösterreich und Salzburg - Bestandszusammenbrüche und Schutzerfolge
- 11.40 Uhr **Dr. Katharina Bergmüller** (*BirdLife Tirol, Austria*)
Die Brutphänologie des Braunkehlchens in Abhängigkeit von der Höhenlage und der zukünftigen Schutzstrategie in Tirol ***

12.00-12.20 Uhr Pause



Zusammenfassung

- 12.20 Uhr **Dr. Hans-Valentin Bastian & Jürgen Feulner** (*Editors, Germany*)
Das Verschwinden des Braunkehlchens – Verbote einer stummen europäischen Landschaft ? ***

Ausblick

- 12.40 Uhr **Dr. Norbert Schäffer** (*Landesbund für Vogelschutz, Landesvorsitzender*)

13.00-14.15 Uhr Mittagspause

Nachmittagsprogramm A:

- Ab 14.15 Uhr: Gründung einer europaweiten Arbeitsgruppe („EUROPEAN WHINCHAT WORKING GROUP“)**

Ende gegen 16.45 Uhr

Nachmittagsprogramm B:

- 14.15 Uhr: Siegfried Hösch** (*Landesbund für Vogelschutz, Kreisgruppe Hof*)
Führung durch die LBV-Ökostation Helmbrechts mit Unterwasserstation

Ende gegen 15.45 Uhr



Posters & Papers

Lydia Atkinson (*University of Lancaster, England*)

Verhalten und Überlebensrate junger
Braunkehlchen nach dem Ausfliegen ***

Dr. Hans-Valentin Bastian (*Editor, Germany*)

Warum ist das Braunkehlchen gefährdet ?
Der Versuch einer Ursachenanalyse – als
Diskussionsgrundlage ***

Joel Broyer (*Chef de projet - Equipe "Habitats Zones
Humides", France*)

Aktuelle Bestandsentwicklung des
Braunkehlchens in Frankreich ***

Sampsä Cairenius (*BirdLife Finland*)

Die Situation des Braunkehlchens in
Finnland ***

Jost Einstein (*Leiter des NABU-Naturschutzzentrum
Federsee, Germany*)

Das Braunkehlchen am Federsee:
Bestandsentwicklung, Habitatwahl und
Schutzmaßnahmen

Dr. Joanna Frankiewicz (*Ornithological Society of Silesia,
Poland*)

Der Einfluss von Umweltfaktoren auf den
Bruterfolg des Braunkehlchens ***

Dr. Roman Graf (*Schweizerische Vogelwarte Sempach,
Switzerland*)

Kerngebiete für Bodenbrüter in den
Mähwiesengebieten Nord- und
Mittelbündens

Prof. Dr. Petras Kurlavicius (*Lithuanian University of
Educational Sciences Vilnius, Lithuania*)

Das Braunkehlchen in Litauen: Was über
Brutbiologie, Habitatwahl und
Bestandsentwicklung bekannt ist ***

Dr. Karl-Eugen Maulbetsch & Helmut Rebstock (*NABU
Zollernalbkreis, Germany*)

Bestandsentwicklung und lokale Einflüsse
auf Braunkehlchenpopulationen bei
Balingen (Baden-Württemberg)

Dr. Pavel Repa (*Muzeum Tachov, Czech Republic*)

Wie kommen Braunkehlchen mit neuen
Anbaumethoden in der Landwirtschaft im
Kreis Tachov (Westböhmen) zurecht?

Prof. Dr. Dmitry Shitikov (*Moscow Pedagogical State
University, Russia*)

Die Populationsstruktur des Braun-
kehlchens auf Brachflächen im
nordeuropäischen Teil Russlands ***

Tim Wahrenberg (*Universität Potsdam, Germany*)

Aktuelle Situation des Braunkehlchens in
Brandenburg

Sebastian Wolfrum (*Technische Universität München,
Germany*)

Profitiert das Braunkehlchen vom
Ökolandbau ? ***



1. Europäisches Braunkehlchen Symposium

Teilnehmende Nationen:



Belgien
Deutschland
England
Estland
Finnland
Frankreich
Litauen
Luxemburg
Österreich
Polen
Russland
Schottland
Schweiz
Slowenien
Tschechien

Tagungsgebühren & Anmeldeformular

Bitte für jeden Teilnehmer ein eigenes Anmeldeformular verwenden; bei mehreren Teilnehmern bitte Kopie anfertigen.

Ich nehme am „1. Europäischen Braunkehlchen Symposium“ am 28./29. Mai 2015 in Helmbrechts teil.

Name, Vorname

Organisation / Verband

Land/Staat

Tag der Anreise*

Tag der Abreise*

Verkehrsmittel *

E-Mail (bitte unbedingt ausfüllen) Telefon

Datum

Unterschrift

	Normal	„Early Whinchat“ (Buchung vor dem 01.03.2015)
Tagungsgebühr (2 Konferenztage, inkl. 2 x Mittagessen und Kaffee)	☐ 50 €	☐ 35 €
Studentinnen & Studenten (gegen Vorlage eines Studierendenausweises)	☐ 30 €	☐ 20 €
Gesellschaftsabend	☐ 25 €	☐ 25 €
Tagungsband (Sonderpreis)	☐ 20 €	☐ 20 €

Icebreaker-Party kostenfrei, auf Einladung der Stadt Rehau im Hotel Fränkischer Hof, Rehau

☐

Ich nehme teil

☐

Ich nehme nicht teil

Freitag Nachmittag (siehe Programm; bitte nur eine Alternative ankreuzen)

☐

Ich fahre nach Hause

☐

Ich möchte die Ökostation besuchen

☐

Ich will in der Arbeitsgruppe mitwirken

Bitte überweisen Sie die Tagungsgebühren auf folgendes Bankkonto:

Sparkasse Hochfranken,

IBAN: DE 5780500000430205880,

BIC: BYLADEM1HOF

Die Tagungsgebühr ist bis spätestens 20. Mai 2015 zu überweisen. Teilnehmer aus Ländern, die nicht am SEPA-Verfahren teilnehmen, können die Tagungsgebühr auch vor Ort bar bezahlen.

Die Frühbucher-Ermäßigung „Early Whinchat“ setzt voraus, dass die Gebühren VOR dem 01.03.2015 gebucht wurden.

Bei Buchungsrücktritt vor dem 10. Mai 2015 50 % Rückerstattung. Bei späterem Rücktritt erfolgt keine Rückerstattung !

Sie erhalten von uns per Email eine Buchungsbestätigung. Bitte prüfen Sie diese auf etwaige Fehler.

Der Tagungsband ist während des Symposiums zum Sonderpreis für 20 € erhältlich (später 25 €).

Achtung: Die Icebreaker-Party am Mittwoch findet in Rehau (etwa 20 min von Helmbrechts entfernt) im Referentenhotel „Fränkischer Hof“ statt

Bitte senden /mailen/faxen Sie Ihre Anmeldung an das Tagungsbüro:

LBV Hof „Ökostation Helmbrechts“

Ottengrüner Str. 100

95233 Helmbrechts

symposium2015@whinchat.eu

Tel: 0 92 52 / 35 87 81

Fax: 0 92 52 / 35 87 82

Anmeldeschluss

20. Mai 2015

* Wenn Sie diese Punkte ausfüllen, können wir Ihnen bei der Planung ihrer Anreise bzw. Unterkunft helfen.

Organisatorisches

Tagungsorte

Vorträge/Posterausstellung/Arbeitsgruppe/
Tagungsbüro während der Konferenz

Bürgersaal Helmbrechts
Luitpoldstr. 21
95233 Helmbrechts

Icebreaker-Party

Hotel Fränkischer Hof
Sofienstr. 19
95111 Rehau

Führung/Exkursion/
Tagungsbüro vor und nach der Konferenz

LBV Ökostation Helmbrechts
Ottengrüner Str. 100
95233 Helmbrechts

Tagungsband

Editors

Dr. Hans-Valentin Bastian, Kerzenheim
Jürgen Feulner, LBV Hof

Co-Editors

Siegfried Hösch, LBV Hof
Klaus Wolfrum, LBV Hof

Inhalt

Der Band wird voraussichtlich etwa 240-280 Seiten umfassen und enthält alle Vorträge (limitiert auf 10 Seiten) und Poster („One-Pager“) des Symposiums sowie einige zusätzliche Artikel. Der zweisprachige, teils farbige Softcover-Band mit dem Titel „*Living on the Edge of Extinction*“ soll bereits am 1. Tag des Symposiums an alle Teilnehmer ausgegeben werden. Nach der Tagung kann der Band über die Internetseite www.whinchat.eu bei der LBV-Kreisgruppe Hof nachbestellt werden (25 € plus Versandgebühren).

Organisation

Organisationskomitee

Siegfried Hösch, LBV Hof
Anne Kliegel, LBV Hof
Ilse von Laer, LBV Hof
Rainer Nitsche, LBV Hof
Siegfried Rudroff, LBV Hof
Klaus Wolfrum, LBV Hof

Wissenschaftliches Komitee

Dr. Hans-Valentin Bastian, Kerzenheim
Dr. Philipp Wagner, LBV
Sebastian Wolfrum, TU München

Koordination

Jürgen Feulner, LBV Hof

Tagungsbüro

Irene Keil, LBV Hof
Reinhard Lind, LBV Hof
Lea Sielski, LBV Hof
Mario Wohlfahrt, LBV Hof

Anreise & Übernachtung

Shuttle-Service

Helmbrechts ist eine oberfränkische Kleinstadt unweit der Autobahn A9 und zwischen den Naturparks Frankenwald und Fichtelgebirge gelegen. Die Übernachtungskapazität in Helmbrechts ist begrenzt. Daher bietet das Organisationskomitee einen Bus-Shuttle zwischen Rehau / Schwarzenbach an der Saale und Helmbrechts an. Wenn Sie in einer der drei folgenden Pensionen & Hotels übernachten, bieten wir Ihnen diesen kostenlosen Shuttle-Service. Hier sind auch bereits Zimmer für die Tagungsteilnehmer vorreserviert.

a) Pension Viktoria, Rehau (in unmittelbarer Nähe des Referentenhotels Fränkischer Hof), Föhrenreuther Str. 19, 95111 Rehau, Tel.: 09283 / 812 16, Preise: 3 EZ á 30 €, incl. Frühstück, 2 DZ á 48 €, incl. Frühstück (wenn ein DZ als EZ genutzt wird, kostet es auch nur 30 €.)
http://www.pension.de/pensionen/rehau/pension_viktoria/43134.html

b) Hotel Krone, Rehau, Friedrich-Ebert-Straße 13, 95111 Rehau, Tel.: 09283 / 899 90 47, Preise: 7 EZ á 42 €, incl. Frühstück, 6 DZ á 72 €, incl. Frühstück (DZ als EZ 52 €), <http://www.hotel-krone-rehau.de/>

c) Jean-Paul-Hotel, Schwarzenbach an der Saale, Tel.: 09284 / 94 93 14 – 0, Preise: EZ á 73 €, DZ á 95 €, <http://www.hoteljeanpaul.de/de/>

Hilfreich bei der Zimmersuche:

<http://frankenwald.bayern-online.de/uebernachten/>
www.selbitztal.de/gastgeber/
www.hof.de/hof/hof_deu/gaeste/uebernachten-inhof.html
www.tz-fichtelgebirge.de/services/unterkunftsuche.html

Anreise mit dem Auto

Die Anreise mit dem Auto ist unkompliziert, da Helmbrechts nahe der Autobahn A9 Berlin-München liegt. Bitte nutzen Sie die Ausfahrt Nr. 35 „Münchberg-Nord“. Von der Autobahn aus sind es etwa noch 5 km nach Helmbrechts.

Rehau liegt unmittelbar an der Autobahn A93.

Anreise mit der Bahn

Helmbrechts verfügt über einen eigenen kleinen Bahnhof. Wesentlich leichter ist aber der Hauptbahnhof in Hof/Saale zu erreichen. Mehr Informationen unter:

<http://www.bahn.de>

Anreise mit dem Flugzeug

Hof und Bayreuth verfügen nur über sehr kleine Flughäfen. Größere Maschinen landen nur in Leipzig oder Nürnberg bzw. auf den Großflughäfen in Frankfurt und München.

Haben Sie Schwierigkeiten bei der Planung der Anreise ?

Kontaktieren Sie uns rechtzeitig ! Wir helfen Ihnen gerne !

Jürgen Feulner ++49 (0)9252/350 600

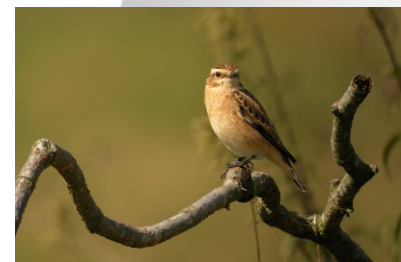
Siegfried Hösch ++49 (0)9283/9444

Rainer Nitsche ++49 (0)9282/1700

symposium2015@whinchat.eu

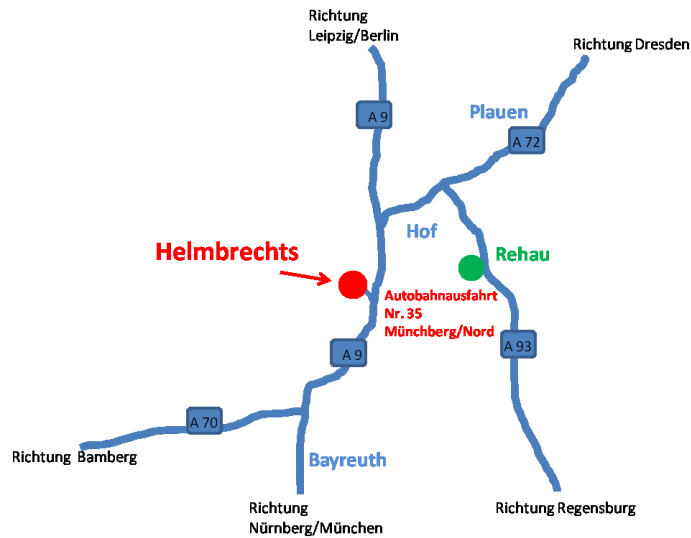
Impressionen von der
LBV-Ökostation
Helmbrechts

Mehr unter
<http://hof.lbv.de/>

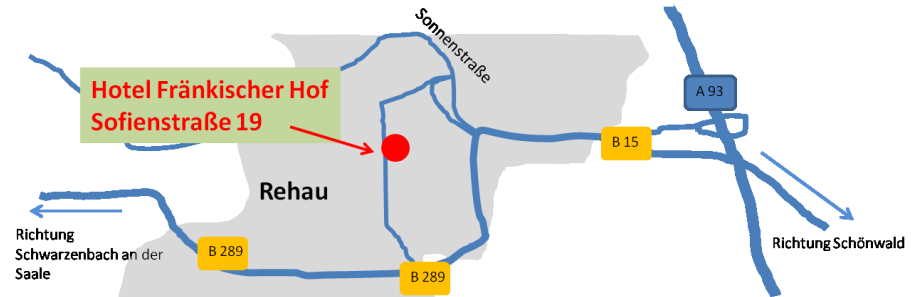


Anfahrtsskizzen & Übersichtspläne

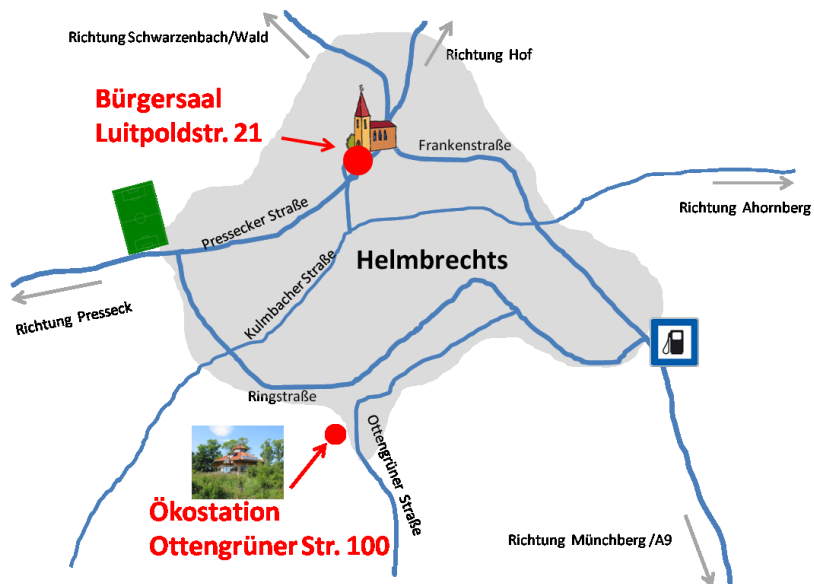
Anfahrtsskizze Helmbrechts



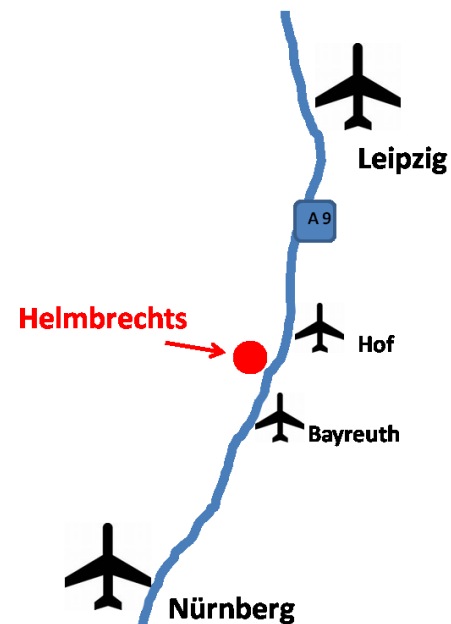
Anfahrtsskizze Icebreaker-Party, Hotel Fränkischer Hof/Rehau



Anfahrt Tagungsort Bürgersaal Helmbrechts



Die nächsten Flughäfen



Bahnnetz Oberfranken

